

BG RCI-Sonderpreis 2011 – Branche Baustoffe - Steine - Erden

»Innovatives Lärmschutzsystem „Cisilent“«

Preisträger: Elke, Wilhelm und Jens Kaldeweide, Christian Tölle  
 Unternehmen: Autosattlerei Wilhelm Kaldeweide & Co. GmbH, Essen  
 Preisträger: Dipl.-Eur.-Ing. Ralf Jurkewitz  
 Unternehmen: Calenberg Ingenieure GmbH, Salzhemmendorf



Förderpreis 2011  
 Arbeit  
 Sicherheit  
 Gesundheit

Gesundheitsschädlicher Lärm ist in vielen Produktionsbereichen ein ständiger Begleiter. Bringen konstruktive Lösungen an den Schallquellen nicht den gewünschten Erfolg, müssen andere Maßnahmen ergriffen werden, um die Schallausbreitung zu verhindern. Sekundäre Lärmschutzmaßnahmen wie Kabinen, Kapseln oder Trennwände können hier Abhilfe schaffen. Allerdings haben diese oft den Nachteil, dass insbesondere fest installierte Einrichtungen nur schwierig in Produktionsanlagen integriert werden können, da der Zugang im Fall von Reparatur und Störungsbeseitigung erschwert wird.

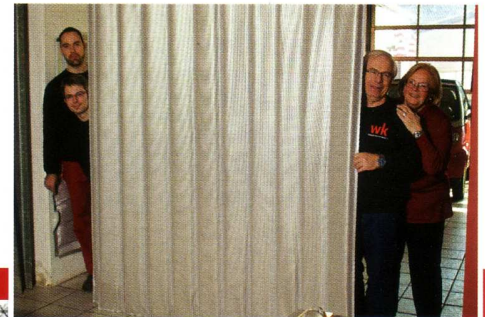
In Zusammenarbeit mit der Calenberg Ingenieure GmbH, Salzhemmendorf, entwickelte die Autosattlerei Wilhelm Kaldeweide & Co. GmbH, Essen, das flexible Lärmschutzsystem „Cisilent“. Die textile Konstruktion

aus hochfestem Polyestergewebe besteht aus drei Lagen, die so miteinander verbunden sind, dass Taschen zur Aufnahme eines Filtermediums aus schwer entflammbarer Dämmwolle entstehen. Eine zusätzliche Lackschicht schützt vor Wasser, Schmutz und Mikroorganismen. Damit wird ein Schalldämmmaß von bis zu 25 dB(A) erreicht. Aufgrund seines geringen Gewichtes (4 kg pro m<sup>2</sup>) und seiner hohen Formbarkeit und vielfältigen Befestigungsmöglichkeiten ist „Cisilent“ sowohl im Innen- als auch im Außenbereich zur Kapselung von Schallquellen und zur Verbesserung der Raumakustik flexibel einsetzbar.

Die Förderpreis-Jury hat der Calenberg Ingenieure GmbH und der Autosattlerei Wilhelm Kaldeweide & Co. GmbH einen Sonderpreis zuerkannt, weil mit dem Lärmschutzsystem

„Cisilent“ sekundärer Lärmschutz flexibler und wirkungsvoller umgesetzt werden kann. Aufgrund seiner zahlreichen positiven Eigenschaften des durch Prüfinstitute nachgewiesenen Schalldämmmaßes von  $R_w = 25 \text{ dB(A)}$  setzt „Cisilent“ neue Impulse im Lärmschutz. Die Jury ist sich sicher, dass diese Vorteile den betrieblichen Praktiker überzeugen werden.

Christian Tölle, Jens, Wilhelm und Elke Kaldeweide (v. l.) mit ihrem Produkt.



Das Lärmschutzsystem „Cisilent“ kann im Innen- ...



... und Außenbereich mobil eingesetzt werden.

Foto: privat



Bei einer mit „Cisilent“ ummantelten Glaswaschmaschine der Firma Scheuten-Solar vermindert sich der gemessene Lärmpegel um 15 dB(A).

Alle Förderpreis-Fotos außer den besonders gekennzeichneten: bgci/prävention